

# **Wort zum Wochenende**

(Beitrag der ACK Baden-Baden im Badischen Tagblatt)

**Samstag, 9. Dezember 2023**

## **„Bereitet den Weg des Herrn“**

Mit dem 1. Advent beginnt für die katholische Kirche nicht nur die Vorbereitungszeit auf Weihnachten sondern auch ein neues Kirchenjahr. Damit ist unter anderem auch ein Wechsel in der Leseordnung verbunden.

Dieses Jahr sind wieder die Texte des Evangelisten Markus an der Reihe. Anders als Matthäus und Lukas beginnt Markus sein Evangelium nicht mit der Geschichte von der Geburt Jesu. Nach der kurzen Einleitung „Anfang der frohen Botschaft von Jesus, dem Messias, Gottes Sohn“ und einem Zitat aus dem Buch des Propheten Jesaja geht es bei Markus gleich los mit Johannes dem Täufer.

Dieser wird oft als Wegbereiter für Jesus gesehen. Er war wohl ein ziemlich auffälliger Typ. „Johannes war bekleidet mit Kamelhaar und einem ledernen Gurt um die Hüfte. Er aß Heuschrecken und wilden Honig.“ Ein wilder Mann, heute würde man vielleicht sagen: ein Aussteiger. Aber er hatte eine wichtige Botschaft für die Menschen der damaligen Zeit. Ändert euch, kehrt um, wendet euch wieder Gott und euren Mitmenschen zu.

Wenn man das so liest, könnte man fast meinen, er spricht nicht vor 2.000 Jahren sondern heute zu uns allen. Wir stehen heute vor großen Herausforderungen: Kriege, Klimawandel, Menschen suchen bei uns Zuflucht - die Liste ließe sich fast ewig weiterführen. Aber was kann ich als Einzelner schon tun? Das haben die Leute, die zu Johannes kamen, auch gefragt. Und er hat geantwortet: „Wer zwei Gewänder hat, der gebe eines davon dem, der keines hat, und wer zu essen hat, der handle ebenso.“

Auch wenn das nicht für alle Probleme die Lösung ist, so wäre das doch zumindest schon mal ein guter Anfang. Tun wir das, was wir können und stecken nicht einfach den Kopf in den Sand vor lauter schlechten Nachrichten, die auf uns einprasseln. Leihen wir unsere Stimme denen, die keine Stimme haben und werden wie Johannes einst zur Stimme eines Rufers, einer Ruferin in der Wüste: „Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen!“

Dann kann Weihnachten kommen, dann kann Gott Mensch werden - einer von uns.

Günther Engels

(Pastoralreferent in der kath. Kirchengemeinde Baden-Baden)